

Meine Freizeitwelt

Das Magazin für junge Familien in der Region

**Den Landkreis
erleben**

TIPPS FÜR KIDS

Bei Regen oder Sonnenschein:
In der Region ist
ganz schön was los

ABENTEUER IM KLEINEN

Expeditionen vor
der eigenen Haustür
machen richtig Spaß

GANZ NAH DRAN

Natur hautnah:
Barfuß durch den Wald,
Tiere aus nächster Nähe

Inhalt

- 3** Kindergeburtstag im BlüBa
- 4** Radeln am Fluss entlang
- 5** Spannend und draußen
- 7** Im Wald und darüber
- 8** Mikroabenteuer vor der Haustür
- 10** Fußball-Ferienspaß
- 11** Spannend und drinnen
- 12** Barfuß unterwegs
- 13** Ausflugstipps im Remstal
- 14** Tierisches Vergnügen

Nix wie rein ins Abenteuer

Kennen Sie das? Die Tage werden länger, die Kinder immer hibbeliger und auch Sie selbst wollen nur noch eins: raus, raus, raus? Dann geht es Ihnen wie uns: Jetzt ist die Zeit, Neues auszuprobieren und die Welt mit allen Sinnen wahrzunehmen. Das Gute daran ist: Die tollsten Abenteuer kann man unmittelbar vor der eigenen Haustür erleben, zwölf pfiffige Ideen für Ad-hoc-Unternehmungen haben wir auf den Seiten 8 und 9 zusammengetragen und alle sind perfekt geeignet, um generationenübergreifend die nur scheinbar altbekannte Umgebung mal aus einem anderen Blickwinkel wahrzunehmen.

Und wer dann schon einmal den Einstieg ins Abenteuerer-tum geschafft hat, merkt: Die Region ist voller spannender Orte: Ob man nun im Remstal die herzogliche Kugelbahn ausprobiert oder Kunst auf dem Skulpturenpfad Kernen bestaunt. Ob man auf Burg Löffelstelz lange vergessene Kammern erkundet oder ganz malerisch von Marbach nach Besigheim radelt. Einen Ausflugstipp im Schwarzwald gibt es dann noch obendrauf: Im Barfußpfad in Dornstetten-Hallwangen kommt wirklich jeder auf seine Kosten: die Jüngsten und die Junggebliebenen und alle dazwischen.

Es gibt so viel zu erleben! Fangen Sie am besten gleich damit an!



Kindergeburtstag im BlüBa feiern!

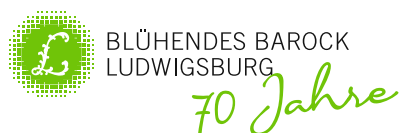
Schenken Sie Ihrem Kind doch mal ein Geburtstagsfest, das sicher in Erinnerung bleibt. Im Blühenden Barock feiern Kids einmal ganz anders. Und für Sie ganz entspannt, denn wir kümmern uns um alles drum herum. Unser Geburtstagsangebot gilt für Kinder im Alter von vier bis zwölf Jahren. Bis zu zwölf kleine Gäste können im BlüBa einen etwas anderen Kindergeburtstag erleben; und für den kleinen und großen Hunger ist bei Bedarf ebenfalls gesorgt. Zur Auswahl stehen derzeit zwei Pakete, die für mindestens sechs und maximal zwölf Kinder zwischen vier und zwölf Jahren gebucht werden können. Von Ihrer Seite sind zwei begleitende erwachsene Aufsichtspersonen erforderlich.

Eine Voranmeldung mindestens zwei Wochen vor dem Wunschtermin ist notwendig, gerne aber auch früher, wegen eventuell begrenzter Kapazitäten. Buchbar sind die Kindergeburtstage nur während der BlüBa-Saison.

Was gibt es Schöneres, als einen Kindergeburtstag im Blühenden Barock und im Märchengarten zu verbringen? Ein Geburtstag, der für Ihr Kind und seine Freunde unvergesslich wird.

INFO: <https://www.blueba.de/kindergeburtstag>

Foto: Blüba



BLÜHENDES BAROCK
LUDWIGSBURG

70 Jahre

märchen
garten seit 1959

www.blueba.de

Märchenhafter Spaß ganz in der Nähe!

Der Märchengarten im Blühenden Barock Ludwigsburg hat täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.



Mit dem Rad am Fluss entlang



Route: Von Marbach bis nach Besigheim (30 km)

Endlich wieder Radelzeit! Für Familien eignet sich beispielsweise ein Flussabenteuer entlang des Neckars. Los geht's am Bootshaus in Marbach. Der renaturierte Steg lädt zu einem kleinen Frühstück ein. Bei sommerlichen Temperaturen werden die Kinder den Was-

serspielplatz lieben. Nach einem kurzen Bergsprint auf die Marbacher Schillerhöhe eröffnet sich ein wunderbarer Ausblick auf den Neckar. Weiter geht es über Pleidelsheim mit dem Alt-Neckar und dem Baggersee in die Hessigheimer Felsengärten. Auf dem Spielplatz haben die kleinen Radler ihren Spaß. Beim Spaziergang durch die Weinberge lernt man einiges über Rebsorten und

kann den Kletterern an den Felsen bei ihren Touren zuschauen. Ziel des Weges ist das malerische Besigheim mit seiner pittoresken Altstadt. Natürlich kann man die Strecke auch in mehrere Abschnitte aufteilen und sie an verschiedenen Tagen fahren.

INFO: Diese und weitere Touren unter www.neckartalradweg-bw.de

Foto: Geschäftsstelle NTRW/Adrian Weng

LKZ *shop*

Offizielle
Vorverkaufsstelle

Ihr Ticket-Service

Bei uns erhalten Sie Tickets für Konzerte, Musicals, Theater, Sport und viele weitere Veranstaltungen.



Beratung und Verkauf im LKZ Kundencenter
Körnerstr. 14-18, Ludwigsburg,
Mo.-Do. 9-17 Uhr, Fr. 9-15 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

Jetzt informieren
www.lkz.de/ticketinfo



OUTDOOR

Ausflugstipps

RIESENRUTSCHE AN DER ENZ

Für die Landesgartenschau in den 80er Jahren wurde am Bietigheimer Enzufer der große Spielturn mit fast 20 Meter langer Rutsche errichtet – eine Klasse für sich. Im Sommer 2021 musste das einstige Kultobjekt schließlich weichen und Platz für einen nicht minder spektakulären Nachfolger machen, welcher zwar etwas niedriger, jedoch nicht weniger abenteuerlich daherkommt: Der neue Turm mit zwei Rutschen und labyrinthartigem Kletterpark im Innern ist ein ideales Ausflugsziel für Familien mit Kindern.

WALDERLEBNISPFAD HARDY

Im Hardtwald zwischen Kleinbottwar und Großbottwar wartet ein besonderes Walderlebnis auf alle Wanderfans. Auf dem Hardy-Pfad haben Kinder und Erwachsene an 16 verschiedenen Stationen die Möglichkeit, den Wald und seine Bewohner ein Stückchen näher kennenzulernen. Der Hardy-Pfad hat eine ungefähre Länge von 1,5 Kilometern und ist kinderwagengeeignet, die Wanderdauer beträgt circa zwei Stunden. Am Feuersee gibt es eine Schutzhütte mit Grillmöglichkeit.

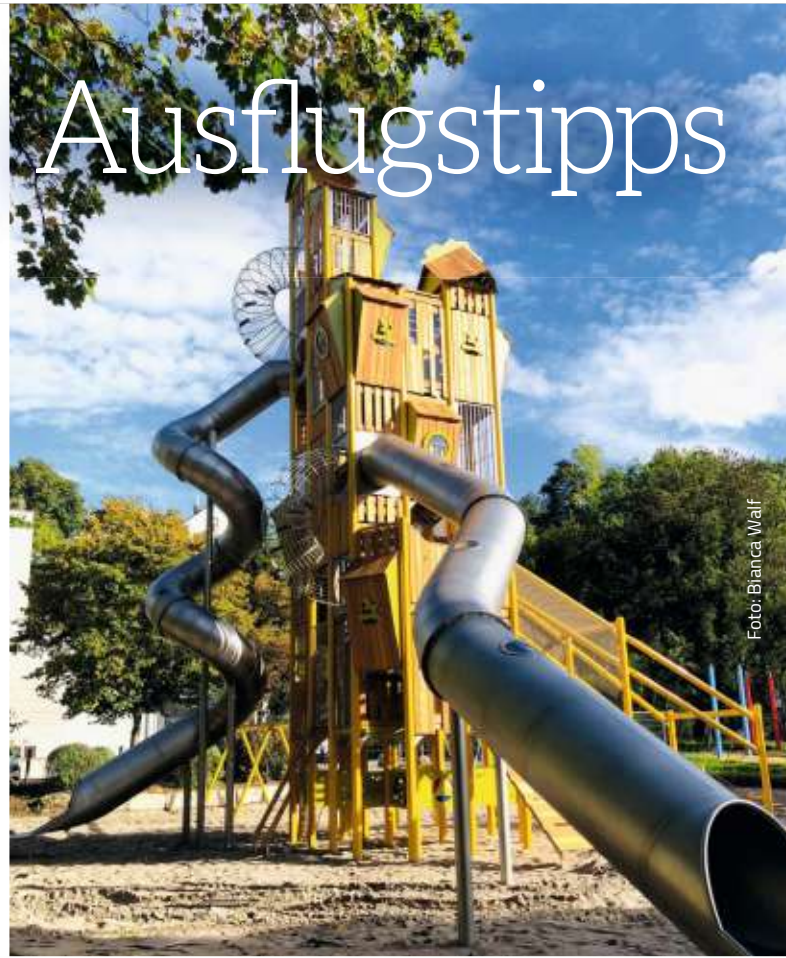


Foto: Bianca Walf

Schwungvoller Spaß in Tripsdrill



KONTAKT

Erlebnispark Tripsdrill

Erlebnispark-Tripsdrill-Str. 1, 74389 Cleeborn

Telefon (0 71 35) 99 99

www.tripsdrill.de, info@tripsdrill.de

Erlebnispark: bis 3. November täglich geöffnet.

Wildparadies: ganzjährig täglich geöffnet.

Anfahrt: A 81 Heilbronn–Stuttgart, Ausfahrt Mundelsheim, 4000 kostenlose Parkplätze

Bereits seit 1929 begeistert Deutschlands erster Erlebnispark seine Gäste mit originellen Attraktionen unter dem Motto „Schwaben anno 1880“. Heute reicht die Bandbreite von Achterbahnen und Wasserfahrten bis hin zu Attraktionen für die ganze Familie. Neu ist die Wilde Gautsche, eine gigantische Schaukel im Stil eines Verlade-Krans aus dem 19. Jahrhundert. Sie bringt die Besucher richtig in Schwung – bis auf zwölf Meter Höhe. Die beiden preisgekrönten Achterbahnen »Volldampf« und »Halsüber-Kopf«, deren Streckenverlauf sich mehrfach kreuzt, garantieren Adrenalin pur. Für sein vielfältiges Angebot wurde Tripsdrill schon zum achten Mal mit dem European Star Award als bester Erlebnispark Europas (< 1 Mio. Besucher) ausgezeichnet. Im Eintritt ist auch das Wildparadies enthalten, in dem man über 60 verschiedenen Tierarten in naturnaher Waldlandschaft begegnen und zum Teil ganz nah kommen kann. Täglich, außer freitags, finden moderierte Fütterungen bei den Fischottern sowie bei Wolf, Luchs, Bär & Wildkatze und die Flugvorführungen in der Falknerei statt. Zur Erkundung laden Walderlebnispfad, Barfußpfad und Abenteuerspielplatz ein. Zu viel für einen Tag? Das Natur-Resort Tripsdrill bietet Übernachtungsmöglichkeiten in komfortablen Baumhäusern und gemütlichen Schäferwagen. Für regelmäßige Besuche lohnt sich außerdem der Jahres-Pass, der 365 Tage im Jahr gültig ist.



Foto: Wilhelma

Koalas am Neckar

Ein munteres Beuteltier-Quartett aus Down Under verzaubert die kleinen und großen Besucher des Zoologisch-Botanischen Gartens Wilhelma in Stuttgart. Die Koala-Damen Auburn und Scarborough sowie die Männchen Aero und Navy haben sich in der neuen „Terra Australis“ bestens eingelebt. Gemeinsam mit zehn weiteren Tierarten wie Wombat, Hüpfmaus oder Quokka machen sie die Wilhelma um einen spannenden Kontinent reicher. Die hübschen Tiere sind, was ihr Futter angeht, übrigens ganz schön „schleckig“. Nur Blätter und Rinde einiger weniger Eukalyptusarten schmecken ihnen. Die züchtet ein Gärtner eigens für die hübschen Beuteltiere.

INFO Öffnungszeiten und weitere Attraktionen gibt es im Internet unter www.wilhelma.de

Burg-Luft schnuppern!

Einmal als edles Burgfräulein aus dem Fenster winken und den Blick über das Enztal schweifen lassen. Auf der Burgruine Löffelstelz werden zwischen April und Oktober auch solche Träume wahr. Dann öffnen sich immer an Sonn- und Feiertagen zwischen 14 und 17 Uhr die Tore des Bauwerkes und laden zur Zeitreise ein. Erst zwischen 2004 und 2007 wurden bei Ausgrabungen neue, bisher unbekannte Keller zutage gefördert. Besucher können sie bei geführten Touren besichtigen. Im Sommer findet außerdem ein kleines, aber feines Veranstaltungsprogramm statt.

INFO im Internet unter muehlacker-kultur.de



Fotos: Stadt Mühhlacker



**BAUMWIPFELPFAD
SCHWARZWALD &
ABENTEUERWALD
SOMMERBERG**

Peter-Liebig-Weg 16
75323 Bad Wildbad
Tel.: 07081 925 094 0

Weitere Informationen

treetop-walks.com/schwarzwald

Platz für Naturliebhaber und Abenteurer



Baumwipfelpfad Schwarzwald

Der 1250 m lange Pfad führt, bis zu 20 m über dem Waldboden, durch den heimischen Bergmischwald. Familien können unterwegs Eichhörnchen beim Klettern zusehen, Vögel beobachten oder einfach die frische Waldluft genießen. Am Ende des Pfads angekommen, lässt sich durch die Baumkronen dann auch der Höhepunkt erblicken: der 40 m hohe Aussichtsturm.

Von der obersten Plattform erwartet die Besucher ein einzigartiger Rundblick bis hin zur Schwäbischen Alb und dem Stuttgarter Fernsehturm. Rasant geht es dann wieder nach unten: Wer möchte, kann den Abstieg mit der 55 m langen Tunnelrutsche im Inneren des Aussichtsturms beschleunigen – pures Rutschvergnügen für alle Besucher.

Abenteuerwald Sommerberg

Für diejenigen, die noch mehr Action brauchen, geht's im Anschluss noch auf den Abenteuerwald Sommerberg. Mit 8.000 m² bietet das Natur-Spielparadies direkt neben dem Turm des Baumwipfelpfads ein einzigartiges Familienerlebnis mitten im Wald. Auf mehr als 20 Spiel- und Lernstationen können sich Groß und Klein den ganzen Tag austoben.

Die abwechslungsreichen Spielgeräte lassen keine Wünsche offen: Klettern auf der Burg der 1000 Abenteuer, gemeinsam schaukeln auf der Ringelnatter oder auf der Seilbahn um die Wette rutschen! Das Highlight ist der Riesengrashüpfer, eine große Trampolinfläche mitten zwischen den Bäumen. Da schlagen die Herzen der Kinder und aller Junggebliebenen höher!



MIKROABENTEURE

KLEINE ENTDECKUNGSREISEN VOR DER

Wenig Geld, wenig Zeit, keinen Urlaub – aber Lust darauf, mal was Neues zu erleben? Mikroabenteurer, kleine simple Fluchten aus dem Alltag, liegen voll im Trend und erlauben es, seine Umgebung mal aus einer ganz anderen Perspektive kennenzulernen. Wir haben 12 Ideen für Sie zusammengestellt, aber Sie werden sehen: Die Welt ist voller Mikroabenteurer. Viel Vergnügen!



Unter freiem Himmel schlafen:

Das Zelt im eigenen Garten aufschlagen, eine Hängematte auf dem Balkon aufhängen oder – das ist aber schon die Fortgeschrittenen-Variante – nur mit dem Schlafsack ausgerüstet in den nächsten Wald ziehen.

Geocaching ausprobieren: Nach Feierabend auf Schatzsuche gehen ist einfach, man braucht dazu nur ein GPS-fähiges Smartphone. Die Koordinaten erhält man über eine der offenen Geocaching-Datenbanken: Über 360.000 Geocaches sind über das ganze Bundesgebiet versteckt. In einer Dose warten am Ziel oft ein Gegenstand und ein Logbuch auf Entdeckung.

Eine Nachtwanderung unternehmen:

Mit der Laterne oder einer Fackel mal eine Runde über die Felder gehen. Oder ganz ohne künstliches Licht, aber bei Mondschein losziehen.

Picknick in allen Lebenslagen: Einfach mal Brotdose, Getränk und eine Decke einpacken und im Park um die Ecke oder auch im eigenen Garten picknicken.



VER HAUSTÜR

Den Sonnenaufgang genießen:

Wetterbericht abfragen, Heißgetränk einpacken, einen Platz auf einer Anhöhe suchen und genießen

Themen-Exkursionen:

Was ist die höchste Erhebung in der Umgebung? Welche Brücken gibt es am Ort? Wo entspringt der Bach? Welches ist der schönste Aussichtspunkt? Einfach Thema wählen und auf Tour gehen.



Zugfahrt ins Blaue:

Das Deutschlandticket macht's möglich: Einfach in den nächsten Zug einsteigen und schauen, wohin er einen bringt. Alternativ dazu einfach mal zur Endhaltestelle weiterfahren.

Waldbaden:

Einfach mal den Wald auf all seine Sinne wirken lassen: Wie riecht Laub, wie viele Grüntöne gibt es, welche Laute hört man? Übrigens: Bäume umarmen ist kein Muss, aber möglich.

Stadtführung im eigenen Ort machen:

Geführte Rundgänge führen zum Beispiel auf die Spur der Kelten, der örtlichen Wasserversorgung oder erlauben Einblicke in verlassene Bunker.

Im Fluss oder See schwimmen: Es gibt so viel zu entdecken: Libellen, Wasserpflanzen, Vögel... Aus Sicherheitsgründen aber nur ausgewiesene Badestellen benutzen.

Wandern mit Zufallsgenerator: Einfach mal losgehen und an der nächsten Kreuzung würfeln: 1 oder 2: nach links, 3 oder 4: nach rechts, 5 oder 6: geradeaus weiter.

Raus aus der

Komfortzone: Im Klettergarten oder beim Gehen über Glasscherben im Barfußpark (siehe Seite 12) kann man über sich hinauswachsen!





Foto: Holm Wolschendorf

Fußball-Ferienspaß

Sport und Spiel: Gerade hat das Oster-Fußball-Camp stattgefunden, drei weitere Fußball-Camps für fußball-begeisterte Mädchen und Jungen von sechs bis zwölf Jahren richtet das Medienhaus U+U in Kooperation mit AR-Sport in diesem Jahr noch aus.

Die Nachwuchskicker erwartet während der vier- bis fünftägigen Camps von jeweils 9 bis 16 Uhr ein professionelles Training, aber altersgemäß und

mit hohem Spaßfaktor: Vom gekonnten Dribbeln bis zum Toreschießen werden Geschicklichkeit, Kondition und Ballgefühl verbessert. Bei allen Camps ist außerdem ein Ausflug geplant sowie ein bunter Familiennachmittag mit Fußball-Turnier, bei dem die Kinder ihr neu erworbenes Können unter Beweis stellen können.

Für die gesunde Ernährung ist gesorgt, mit Frühstück, Mittagessen und

einem kleinen Snack am Nachmittag. Außerdem wird die Trainingsausrüstung gestellt und alle Teilnehmer erhalten zum Abschluss Urkunde und Medaille sowie ein kleines Goodie. Die Kosten pro Camp und Kind liegen zwischen 179 und 199 Euro, Geschwisterkinder erhalten einen Nachlass.

INFO Termine und Anmeldung online unter www.lkz.de/camp




Ausrichter








FUSSBALL CAMP

Ferien-Camps

Vier bzw. fünf Tage Training,
Spaß und Vollverpflegung
Inklusive Rahmenprogramm







Termine





Pfingst-Camp:
21.-24. Mai
in Ludwigsburg | 179 €

Sommer-Camp:
29. Juli-2. August
in Asperg | 199 €


Herbst-Camp:
28.-31. Oktober
in Marbach | 179 €

Sponsoren

Jetzt anmelden
www.lkz.de/camp



INDOOR

Ausflugstipps

URMENSCHMUSEUM

Erlebt eine Reise in die Steinzeit im Urmenschmuseum Steinheim. Hier können Familien den Spuren des Steinheimer Urmenschen folgen und die Welt unserer Vorfahren entdecken. Nach einer Einführung in die Vorgeschichte der Menschheit werden auf zwei Etagen der Steinheimer Urmensch sowie die Geologie und Tierwelt in der Eiszeit präsentiert.

BONBON-MUSEUM

In Vaihingen an der Enz lockt ein süßes Abenteuer für die ganze Familie – Deutschlands einziges Bonbon-Museum. Hier entdecken Familien die Geschichte der Bonbons, von den Rohstoffen bis zu den bunten Verpackungen. Mitmach-Spaß und interaktive Exponate lassen Kinder und Erwachsene in die Welt der Süßigkeiten eintauchen.

SCHULMUSEUM

Das Schulmuseum Nordwürttemberg in Kornwestheim entführt Familien auf eine spannende Reise in die Vergangenheit der Schule. Über 1000 Exponate warten in der Dauerausstellung darauf entdeckt zu werden und bieten einen Einblick in den schulischen und kindlichen Alltag vergangener Jahrhunderte. Hinzu kommen regelmäßige Sonderausstellungen.

Foto: Daria Trofimova – stock.adobe.com

Spaziergänge sind langweilig. Ein Experimentiergang durch die Forscherfabrik Schorndorf dagegen ist ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie. Getreu dem Motto „Tüfteln, Forschen und Entdecken“ laden die Forschungsstationen dazu ein, selbst aktiv zu werden und in spannende Themenwelten einzutauchen. Von der Windröhre über das Tauchbecken bis hin zur Drucklufttrakte gibt es für alle Tüftlerinnen und Tüftler von 2–12 Jahren viel im Forscherparcours zu entdecken. An den über 70 Stationen werden naturwissenschaftliche Phänomene so für Groß und Klein hautnah erfahrbar.

KONTAKT

Forscherfabrik Schorndorf

Arnoldstr. 1, 73614 Schorndorf
Tel.: +49 (0)7181 602 6004
forscherfabrik@schorndorf.de
www.forscherfabrik-schorndorf.de



**FORSCHER
FABRIK**
SCHORNDORF

SCHLAU MAL!



**TÜFTELN,
FORSCHEN &
ENTDECKEN**

Die Science-Erlebniswelt
für Kinder

FORSCHERFABRIK-SCHORNDORF.DE



Barfußpfad Dornstetten

Ohne Strümpf' und ohne Schuh'

Zu Kindertagen war es das Ritual schlechthin: Kaum schien endlich die Sonne und das Thermometer kletterte auch nur ansatzweise in Richtung Sommer, schon legte man demonstrativ die Schuhe ab und ging barfuß. Spätestens im Mai war das, also zu der Zeit, in der auch der Barfußpfad in Dornstetten-Hallwangen in die Sommersaison startet. Sein 25-jähriges Bestehen feiert er in diesem Jahr - und wer in den Anfangsjahren mit den Eltern dort gewesen ist, kommt jetzt häufig schon mit den eigenen Kin-

dern. Denn toll ist der Rundweg immer noch, über die Jahre an Attraktionen gewachsen und eine tolle Gelegenheit, mit der Familie kostengünstig einen erlebnisreichen Tag inmitten der Natur des Schwarzwaldes zu verbringen.

Der Barfußpark erstreckt sich über eine Gesamtstrecke von 2,4 Kilometern, wobei auch eine kürzere Route möglich ist. Der Weg führt über Stock und Stein - oder, besser gesagt, über Kies, Holz, Lehm oder Waldboden - und wartet dabei mit einigen Überraschungen auf: Es gibt Kneippbecken, einmal durchquert der Weg einen Bach, ein andermal wird es schön matschig und es gibt unterschiedliche Bewegungsangebote wie Trampolin, Seilpyramide oder Wasserelebnisspielplatz. Die wohl größte Attraktion befindet sich an der hinteren Kehre der Wegstrecke: Dort kann man mal ausprobieren, wie es sich anfühlt, über Glasscherben zu gehen. Aber keine Sorge: Das geht ganz ohne Blutvergießen.

Am Kiosk werden bei schönem Wetter Eis, Getränke und kleine Snacks verkauft, es gibt außerdem ein Beachvolleyball-Feld, einen Waldspielplatz mit Grillstelle, dazu Picknickplatz, Schutz-

hütte und Sitzmöglichkeiten. Am Eingang, der gleichzeitig auch Ausgang ist, warten Schließfächer und Fußduschen auf die Gäste - um die bis dahin mit Sicherheit schlammigen Beine auch wieder sauber zu bekommen. Das Schönste ist aber: Der Eintritt ist frei, allein fürs Parken wird eine überschaubare Gebühr genommen. Gut zu wissen: Der Barfußpark hat keine eigene Adresse: Ins Navigationssystem sollte daher die Silberstraße eingeben oder, falls diese Parkplätze belegt sind, der Mühlweg (72280 Dornstetten-Hallwangen).

Übrigens: Fachleute kommen überein, dass Barfußgehen überaus gesund ist: Es regt die Durchblutung an, verbessert Balance und Koordination und es „erdet“ buchstäblich: Man fühlt sich seiner Umgebung deutlich verbundener. Und wer sich auf dem Barfußpfad von Dornstetten-Hallwangen auf die Glasscherben traut, mal herzlich durch den Schlamm stapft oder mit den Kaulquappen im Bach auf Tuchfühlung geht, der hat danach auch noch das gute Gefühl, ein echtes Abenteuer erlebt zu haben.

INFO: Weitere Informationen unter www.dornstetten.de/barfußpark



Ausflugstipps im Remstal



HERZOGLICHE KUGELBAHN

Im Rems-Murr-Kreis gibt es viele schöne Fleckchen. Einer davon ist die Gemeinde Kernen im Remstal. Dort findet man die Herzogliche Kugelbahn – eine Attraktion für Jung und Alt. Die mehr als 800 Meter lange Bahn verteilt sich auf rund 1,5 Kilometer Wegstrecke und verläuft am Rundweg. Die passenden Holzkugeln für das Rollvergnügen mitten in der Natur dürfen natürlich nicht fehlen. Diese sind gegen Einwurf einer 50-Cent-Münze beim Kugelautomaten am Start erhältlich und bei Station Nummer 14.



SKULPTURENPFAD KERNEN

Ebenfalls in Kernen findet man den Skulpturenpfad. Ganze 43 Skulpturen aus Bronze und Stein säumen diesen durch die Strümpfelbacher Weinberge. Drei Generationen haben sich hier in ihren Werken verewigt: Die Bronzearbeiten stammen von Professor Fritz Nuss und dessen Sohn Karl Ulrich Nuss, die Steinskulpturen wurden von Christoph Traub erschaffen, dem Enkel von Professor Fritz Nuss. Die Skulpturen sind hier in der freien Natur auf dem rund 4,5 Kilometer langen Pfad dauerhaft ausgestellt.

Fotos: LKZ-Archiv

SONNENHOF Aspach | Freitag, 12.04.2024

OLDIE-NIGHT MIT

NIGHT FEVER
A TRIBUTE TO THE BEE GEES

SPECIAL DJ-SET

DJ & ENTERTAINER
THOMMY

TICKETS:



[www.sonnenhof-aspach.de/
club/ticketshop/](http://www.sonnenhof-aspach.de/club/ticketshop/)

Unvergessliche Events und Konzerte

BERGWERK
A S P A C H

Event. Location.
bergwerk-aspach.de





Tierisches Vergnügen

Egal ob Hund, Katze oder Maus – Tiere sind eine Wohltat und tun gut. Hier gibt es einen kleinen Überblick, wo Tierfreunde auf ihre Kosten kommen können.



SEESCHLOSSALPAKAS

Geführte Touren in der Nähe des Seeschlosses Monrepos gibt es bei den Seeschlossalpakas: Für circa 2 Stunden kann man eine geführte Tour buchen. Bernd und Yvonne Wagenmann führen den Betrieb mit 7 Alpakas. Weitere Infos gibt's auch unter www.seeschlossalpakas.de



JUGENDFARM LUDWIGSBURG

Auf der Farm Am Riedle 3 stoßen Besucher auf Hunde, Ponys, Esel, Hasen und Meerschweinchen. Samstags ist die Farm von 11 bis 18 Uhr geöffnet, unter der Woche von 13 bis 18 Uhr.



NECKARBİOTOP ZUGWIESEN

Die Zugwiesen am Ludwigsburger Neckarufer sind für Familien mit Kindern ein tolles Erlebnis – egal ob mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Es gibt eine Menge interessante Tiere zu entdecken, mit viel Glück sogar den faszinierenden Eisvogel. Zahlreiche Infotafeln geben interessante Einblicke in die Besonderheiten des Neckarbiotops. Auch gibt es genug Möglichkeiten sich auszuruhen oder ein schönes Picknick zu machen.

Campo-
Grossbottwar.de

ABENTEUER FUSSBALLGOLF MINIGOLF TRAMPOLIN
BUNGEETRAMPOLIN BIERGARTEN CAMPO BEACH
BARFUSSPFAD MIT MENSCHENWASCHSTRASSE



ENSINGER ISTSPORT DIE CALCIUM MAGNESIUM POWER QUELLE



ÖKO-TEST
Ensinger Sport Medium
Mineralwasser
sehr gut
Ausgabe 06/2023



Ensinger

Die Erfrischung deines Lebens

Das in 500 ml enthaltene **CALCIUM UND MAGNESIUM** trägt zu einem normalen Energie-
stoffwechsel, einer normalen Muskelfunktion und zur Erhaltung normaler Knochen bei.

ESCAPE ROOM

in der "Rumpelkammer"



Reist zurück in die 1970er Jahre und versucht den drohenden Abriss des Hornoldhauses zu verhindern. Innerhalb einer Stunde müsst Ihr den Hinweisen im Raum folgen, Rätsel lösen und Aufgaben erledigen ...



Mit der VR-Brille wird das Unmögliche möglich: > Lernt Bogenschießen wie ein Samurai > Entdeckt inoffizielle Räume, wie den Weinkeller von Sebastian Hornold und das Museums-Depot > Nehmt die Objekte virtuell aus den Vitrinen ...



Geschichte trifft Zukunft im virtuellen Stadtmuseum

HORNOLDHAUS

Jetzt buchen!

unter  stadtmuseum@bietigheim-bissingen.de oder  07142 / 74 362
Hauptstraße 57 • 74321 Bietigheim-Bissingen
<https://stadtmuseum.bietigheim-bissingen.de> • Folgt uns auch auf 